

Hilfe bei der schwierigen Suche nach Wohnraum

Spenden „Tragwerk“-Projekt für alleinerziehende, junge Mütter erhält 5 000 Euro von der Otto-Ficker-Stiftung.

Kirchheim. Seit 90 Jahren wirkt die Otto und Eugen-Ficker-Stiftung zum Wohle der Stadt Kirchheim, wie es die Stifter im Jahr 1929 festgelegt haben. Nach stürmischen Jahren, in denen der Niedergang der einstmals branchenführenden Otto Ficker AG im Vordergrund stand, wird die Stiftung jetzt wieder aktiv. Sie unterstützt ein Projekt der Stiftung Tragwerk mit einem Betrag von 5000 Euro. Der Spendenbetrag soll dem neu eröffneten Mutter-Kind-Wohnprojekt der Stiftung zugute kommen.

Zur Spendenübergabe in den Räumen des Wohnprojektes informierten sich Martin Beck und Renate Kath als Vertreter der Otto-Ficker-Stiftung sowie Oberbürgermeisterin Angelika Matt-Heidecker über das neue Hilfeange-



Spendenübergabe mit Oberbürgermeisterin.

Foto: Carsten Riedl

bot in Kirchheim. Die Vorstände der Stiftung Tragwerk Andrea Dreizler und Jürgen Knodel bedankten sich für die großzügige Unterstützung der Otto-Ficker-Stiftung und betonten, wie wichtig es sei, Schwangere und junge Mütter in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Durch das neue Angebot sei es nun möglich, das Zusammenleben von Mutter und Kind in schwierigen Lebenszusammenhängen zu fördern. Jürgen Knodel verwies auf die großen Schwierigkeiten, die alleinerziehende Menschen auf dem Wohnungsmarkt in Kirchheim und Umgebung vorfinden. Gerade für die Betreuten der Stiftung Tragwerk sei es sehr schwer.

Oberbürgermeisterin Angelika Matt-Heidecker glaubt, dass ins-

besondere Menschen in sozialen Schwierigkeiten auf dem Wohnungsmarkt mehr Berücksichtigung finden sollten. Dekanin Kath ergänzt: „Gerade alleinerziehende Mütter brauchen Unterstützung. Das haben schon die Gründer des ‚Wächterheims‘ 1894 so gesehen, als sie das ‚Versorgungshaus für erstmals Mutter werdende Mädchen‘ gegründet haben.“

Seit Anfang Januar bewohnen drei Mütter im Alter zwischen 18 und 21 Jahren mit ihren Kindern die Räumlichkeiten oberhalb der evangelisch-methodistischen Zionskirche in Kirchheims Innenstadt. In einer Art Wohngemeinschaft gestalten die Mütter gemeinsam ihren Alltag und werden dabei von Mitarbeitern der Stiftung Tragwerk begleitet. pm